

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1909

249 (12.9.1909)

Beilage zu Nr. 249 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 12. September 1909

Grossherzogtum Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen u.

der etatmäßigen Beamten der
Gehaltsklassen III bis V
sowie

Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh.
Hauzes und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnbahnverwaltung. —

Vertragmäßig aufgenommen:

als Bremser:

Adolf Oberländer von Brunnadern
Johann Blah von Waldenhausen
Karl Würkle von Ortenberg.

Berufen:

die Eisenbahnauffassenden:

Karl Möllinger in Neustadt i. Schw. nach Freiburg-Wiehre
Dugo Schächter in Sinsheim nach Bühl
Heinrich Karcher in Murg nach Karlsruhe
Otto Gantert in Graben-Neudorf nach Bühl
Gustav Hirt in Hornberg nach Neuhäusen
Heinrich Kexer in Neuhäusen nach Hornberg
Otto Witt in Leopoldshöhe nach Singen
Oskar Wienstod in Zimmendingen nach Allensbach
Karl Zimmermann in Sulzfeld nach Karlsruhe
Joseph Schreiber in Adolfszell nach Wernau
Emil Schindwein in Friedrichsfeld nach Bühl
Otto Kohler in Wernau nach Adolfszell
Karl Schmidt in Oberlauchingen nach Waldshut
Germann Klippel in Gottmadingen nach Hornberg
Friedrich Schäfer in Rappnau nach Karlsruhe
Franz Gantel in Rosenburg nach Mannheim
Adolf Schaffhauser in Hfingen nach Schaffhausen;
die Bureaugehilfen:
Friedrich Krämer in Durmersheim nach Mielingen
Johann Weis in Bühl nach Mosbach
Friedrich Krauß in Geroldshausen nach Grünsfeld
Otto Söhler in St. Georgen nach Hintergarten
Joseph Heer in Basel nach Wahlen
Franz Hud in Hfingen nach Rheinsheim
Karl Kälberer in Hohenheim nach Durlach.

Zurückgesetzt:

Oberbahnmeister Hartmann Sch in Reichenberg, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Zugmeister Eginhard Müller in Heidelberg, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Bahnwärter Ignaz Schreiber, auf Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Weidenwarter Rudolf Semm, auf Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Weidenwarter August Heuberger, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste.

Bestorben:

Oberschaffner Sebastian Kormann in Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Ernannt:

der charakterisierte Polizeiergeant Karl Krämer in Rastatt zum etatmäßigen Polizeiergeanten, unter Verlegung zum Bezirksamt Mannheim.

Übertragen:

dem Aktuar Friedrich Winkler, zurzeit Einjährig-Freiwilliger-Gefreiter, eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Mannheim
dem Aktuar Karl Frankendach, zurzeit Kanzleihilfe beim Bezirksamt Stodach, eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Waldshut
dem Aktuar Friedrich Grab, zurzeit Aushilfsaktuar bei der Registratur des Ministeriums des Innern, eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Karlsruhe
dem Aktuar Franz Nillich in Karlsruhe eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Durlach
dem Aktuar Konrad Amberger in Oberkirch eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Mannheim.

Beurlaubt behufs Übertritts in den Reichskolonialdienst:
Verwaltungsaktuar August Dauth beim Bezirksamt Bruchsal.

Berufen:

Aktuar Joseph Jeggli in Waldshut zum Bezirksamt Buchen (zur Aushilfeleistung im Revisionsdienst)
Aktuar Friedrich Wehler in Mannheim zum Bezirksamt Zaubersbühl
Aktuar Heinrich Gottschlich in Durlach zum Bezirksamt Oberkirch
Aktuar Rius Huber in Mannheim zum Bezirksamt Bruchsal.
Entlassen zur Ableistung seiner aktiven Militärdienstpflicht:
Aktuar Artur Edinger beim Bezirksamt Karlsruhe.

Zurückgesetzt:

Polizeiwachmeister Karl Maier in Heidelberg
Amtsdienner Matthias Bauer in Freiburg, unter Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste.

— Großh. Landesgewerbeamt. —

Entlassen:

Gewerbeinspektant Wilhelm Mangler in St. Georgen (behufs Ableistung seiner Militärdienstpflicht).

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamtenenschaft verließen an:

Bezirksmeister (Wäder) Georg Gausler an der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamtenenschaft verließen:

dem Landstraßenwärter
Friedrich Müller in Sipburg.
Entlassen:
die Landstraßenwärter
Johann Adam Köner in Mülhausen (wegen Kränklichkeit) und
Otto Widmer in Warmbach.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

I. Berufen:

a. Hauptlehrer:

Mehl, Albert, in Eppenhofen nach Lautenbach, A. Rastatt.

b. Untstänige Lehrer:

Abrecht, Hermann, Unterlehrer in St. Märgen nach Freiburg
Altfelig, Oskar, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Bernhardt, Eduard, Schulverwalter in Eppingen, als Unterlehrer nach Wallstadt, A. Mannheim
Brau, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Burger, Max, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Duf, Eduard, Schulverwalter in Biefental, nach Vernaubertal, A. St. Blasien
Fisch, Albert, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Clausing, August, Schulverwalter in Dietzingen, als Unterlehrer nach Metersheim, A. Lahr
Deubel, August, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Philippsburg
Drossel, Richard, Unterlehrer in Tiefenbrunn, nach Singheim, A. Baden
Ehrler, Artur, Schulverwalter in Wangen, als Unterlehrer nach Herdswangen, A. Hfllendorf
Eppel, Emil, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Brandenberg, A. Schönbau
Ficht, Julius, Hilfslehrer in Giffingheim, als Schulverwalter nach Anglingen, A. Lorrach
Fillingner, Emil, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Baden-Baden
Fischer, Otto, Schulkandidat, als Unterlehrer an die Bürgerschule in St. Georgen, A. Wilingen
Fuchs, Oskar, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Gamer, Karl, Hilfslehrer in Weisweil, als Unterlehrer nach Mannheim
Gräber, Joseph, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Ulm, A. Oberkirch
Gröner, Maria, Schulkandidatin, zur Stellvertretung an Höhere Mädchenschule Pforzheim
Groscholz, Adolf, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Nebl Dorf
Güllich, Joseph, Schulverwalter in Steinegg, als Unterlehrer nach Pfaffenrot, A. Ettlingen
Haberstroh, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Weiler-Riefenbach, A. Wolfach
Hammel, Valentin, Schulverwalter in Suggental, als Unterlehrer nach Echesheim, A. Rastatt
Hauer, Artur, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Durmersheim, A. Rastatt
Hölzer, Richard, Schulkandidat, als Schulverwalter nach Stupferich, A. Durlach
Hördt, Philipp, Unterlehrer in Heidelberg, an Realschule in Triebig
Joders, Alice, Unterlehrerin in Nebl-Dorf, nach Pforzheim
Kaifer, Albert, Schulkandidat, als Schulverwalter nach Dühren, A. Sinsheim
Karl, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Konstanz
Keller, Ferdinand, Schulverwalter in Stothen, als Unterlehrer nach Kallbrunn, A. Konstanz
Keller, Konrad, Hilfslehrer in Raitbach, als Unterlehrer nach Oberhüdingen, A. Oberkirch
Kluger, Richard, Schulverwalter in Gochsheim, als Unterlehrer nach Schweigingen
Kohler, Gustav, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Pforzheim
Kittel, Stephan, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Hohenheim, A. Schweigingen
Löffler, Erwin, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Pforzheim
Lydin, Julius, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Waden-Geroldsau
Maier, Ewald, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Pforzheim
Man, Hans, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Rang, Max, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Degerfelden, A. Lorrach
Rayer, Ernst, Schulkandidat, als Schulverwalter nach Afsantstadt, A. Rorberg
Reckle, Karl, Schulverwalter in Leutkirch, als Unterlehrer nach Rippertsreute, A. Oberkirch
Rehger, Friedrich, Schulverwalter in Lautenbach, nach Eppenhofen, A. Wonndorf
Rehler, Albert, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Müller, Adolf, Hilfslehrer in Zell a. S., nach Dösbach, A. Oberkirch
Müller, Joseph, Unterlehrer in Singheim, nach Tiefenbrunn, A. Pforzheim
Müller, Joseph, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Lorrach
Reckermann, Franz, Schulkandidat, als Unterlehrer an Seminarübungsschule Ettlingen
Reubert, Friedrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Heidelberg
Odenwald, Heinrich, Hilfslehrer in Schillingstadt, als Unterlehrer nach St. Georgen, A. Wilingen
Rüfer, Kurt, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Reinhardt, Albert, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim

Reyrotz, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Riegelsberger, Johann, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Durmersheim, A. Rastatt
Röhger, Johanna, Schulverwalterin in Drombach, als Unterlehrerin nach Röhdingen, A. Emmendingen
Rueff, Alma, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Herbolzheim, A. Emmendingen
Ruff, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Bruchsal
Ruff, Georg, Hilfslehrer in Singen, nach Adolfszell, A. Konstanz
Schend, Martha, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Mannheim
Schmidt, Sophie, Hilfslehrerin in Murg, als Unterlehrerin nach Mannheim
Schmidt, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mieltsfeld, A. Sinsheim
Schneider, Adolf, Hilfslehrer in Kirchgarten, als Unterlehrer nach Au a. Rh., A. Rastatt
Seib, Fritz, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Saagen, A. Lorrach
Söhnes, Anton, Schulverwalter in Forchheim, als Unterlehrer nach Oberhefflenz, A. Mosbach
Stech, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Singen, A. Konstanz
Steiger, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Konstanz
Stengel, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Streib, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Hornberg, A. Triberg
Strigel, Bernhard, Schulverwalter in Egingen, nach Oberglashütte, A. Riefkirch
Trautwein, Max, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Konstanz
Tschulin, Hedwig, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Mannheim
Ulrich, Alois, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Ottersdorf, A. Rastatt
Vogt, Friedrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Ding, A. Hfllendorf
Vogt, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Wiech, A. Schöppheim
Voll, Hugo, Schulverwalter in Maitenbuch, nach St. Märgen, A. Freiburg
Wagner, Georg, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Haffelbach, A. Sinsheim
Weger, Heinrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim
Weidemann, Margarete, Unterlehrerin in Linfenheim, nach Rastatt
Widerstheim, Alfred, Schulverwalter in Nebl-Dorf, als Unterlehrer nach Pforzheim
Wöfle, Eugen, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Wiesloch
Wurz, Esfe, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin an Höhere Mädchenschule Bruchsal
Zuberer, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim.

II. In den Ruhestand tritt:

Reh, Karl, Hauptlehrer in Heidelberg.

III. Gestorben:

Dörner, Karl, Hauptlehrer in Großschäfen, A. Weinheim
Saitel, Franz, Unterlehrer in Obermünstertal, A. Staufen.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde.

Sonntag, den 12. September.

Der Gottesdienst in der Stadtkirche beginnt wegen eines event. Militärgottesdienstes, welcher um 10 Uhr (ausschließlich für das Militär) stattfinden würde, um 8 Uhr früh.
Stadtkirche, 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schneider.
Kleine Kirche, 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Kühlewein. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mayer.
Schloßkirche, 10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer. Dieser Gottesdienst fällt aus.

Johanneskirche, 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang. — 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Hindenlang. — 12 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindegau: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.
Christuskirche, 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Köhbe. — 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Köhbe. — 2 Uhr: Nachmittagsstunde für Taubstumme. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schneider.

Gemeindegau der Weststadt, Wälderstr. 20, 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Jäger. — 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Jäger.
Lutherkirche, 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. — 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
Gartenstraße 22, 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp. — 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Rapp.
Grabkapelle, 4 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.
Diakonissenhauskirche, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Rapp. — Abends 1/8 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Sipler.
Karl-Friedrich-Gebärdmiskirche (Stadtteil Mühlburg), 1/10 Uhr Gottesdienst: Herr Defan Ebert. — 11 Uhr Christenlehre: Herr Defan Ebert.

Wochengottesdienste.

Donnerstag, den 16. September.

Kleine Kirche, 5 Uhr: Herr Stadtpfarrer Kühlewein.
Lutherkirche, 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Sonntag, den 12. September.

Alte Friedhofkapelle Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schemm.

Katholische Stadtgemeinde.

15. Sonntag nach Pfingsten.

Sonntag, den 12. September.

Maria Namen.

Hauptkirche St. Stephan, 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion der Männerjohannität. — 7 Uhr hl. Messe. — 10 Uhr Singmesse mit Predigt. — 12 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr

Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/3 Uhr Christenlehre für die Jünglinge. — 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht. — 1/4 Uhr Aufnahmefeier für die Männerkorporation mit Prozession und Segen. St. Bernharduskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr Generalkommunion der Jungfrauenkongregation. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Jünglinge. — 1/3 Uhr Beifer. — 3 Uhr Jungfrauenkongregation. Liebfrauenkirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst, Hochamt mit Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/3 Uhr Beifer. Donnerstag, abends 1/9 Uhr, Müttervereinsversammlung mit Predigt und Segen. St. Vincentiuskapelle. 8 Uhr Amt. St. Bonifatiuskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft. St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. — 1/2 und 1/3 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 1/2 Uhr Deutsche Singmesse. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Jünglinge. — 2 Uhr Marienandacht. — 3 Uhr Andacht des Müttervereins mit Predigt. St. Josephskirche (Stadtteil Grünwinkel). 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion und Beichtgelegenheit. — 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 9 Uhr Amt mit Predigt. — 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben und Mädchen. — 2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft mit Segen. St. Nikolauskirche (Rüppurr). 9 Uhr Singmesse mit Predigt.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde. Sonntag, den 12. September. Auferstehungskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Standesbuchauszüge.
Geburten.
30. August. Adalbert Karl Friedemann, S.: Heinz, Schwidow, Obermilitärintendantursekretär.
1. September. Ernst Willy, S.: Friedrich Müller, Maler.
Elsa, S.: Karl Eisele, Wirt.
Helena Hilba, S.: Alb. Heinz, Eisenbahn, Tagelöhner.
2. September. Ruth Luise und Hans Ludwig, Zwillinge. S.: Eugen Albert Gähler, Ingenieur.
Rosa, S.: Gottfried Kuhn, Handelsmann.
Wilhelm, S.: Wilhelm Friedrich Funt, Schlosser.
Gertrud Franziska, S.: Friedrich Braun, Kaufmann.
Franz Joseph, S.: Franz Modelbart, Reisender.
3. September. Willy, S.: Jul. Rärer, Magazinarbeiter.
Hermann Otto, S.: Joh. Staudter, Schieferdecker.
Helga Luise Berta Sophie, S.: Hans Schmidt, Konzertdirektor.
Lidia, S.: Jakob Wenzling, Hausdiener.
Walter Ludwig, S.: Ludwig Luz, Postassistent.

Bürgerliche Rechtsstreite.
Effentliche Zustellung.
V. 776.2.1. Nr. 11 650. Freiburg. Die ledige Marie Kopp von Wiesgöhen und deren minderjähriges Kind Eduard Kopp, vertreten durch seinen Vormund Friedrich Kopp, Schreinermeister zu Wittman, beide vertreten durch Rechtsanwalt Hader in Freiburg, klagen gegen den Maschinenfabrikanten Josef Jaquines, früher im städtischen Elektrizitätswerk Freiburg, zurzeit an unbekanntem Ort, aus Unterhalt, Küng. Gef. Buch §§ 1708 und 1715, mit dem Antrag auf Verurteilung des Beklagten, als Vater des klagenden Kindes eine monatliche Geldrente von 20 Mark und zwar das rückständige sofort, das künftig fällig werdende in Vierteljahresraten voranzubahlen, ferner der Kindsmutter an Ernährung und Schulgeldkosten den Betrag von 70 M. zu entrichten.
Der Kläger, Vertreter ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Freiburg, Holzmarktplatz Nr. 6, Zimmer Nr. 1, I. Stod, auf
Montag, den 15. November 1909, vormittags 9 Uhr.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Freiburg, den 6. September 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Appel.
Großh. Amtsgerichtsssekretär.

Effentliche Zustellung einer Klage.
V. 756.2.1. Nr. 17 557. Karlsruhe. Die offene Handelsgesellschaft Brauerei Beck in Pforzheim, Teilhaber Christoph Beck und Adolf Beck, Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. Ketter und Dr. Meier alda, klagt gegen den Wirt Gustlieb Bunt und dessen Ehefrau Magdalena geb. Engelhofer, früher zu Pforzheim, jetzt an unbekanntem Ort, mit der Behauptung, daß die Beklagten als Gesamtschuldner ihr an Hypothekenzinsen 1729 M. 30 Pf. schuldig seien und daß wegen dieser Forderung auf das der Beklagten Ehefrau gehörige Grundstück der Gemarkung Pforzheim im Lgh. Nr. 977b Hypothek eingetragen seien, mit folgendem Antrage:
1. Die Beklagten werden verurteilt, samtverbindlich haftbar, die Beklagte Ziffer 2 ausserdem zahlungspflichtig aus dem Grundstück Lgh. Nr. 977b der Gemarkung Pforzheim im Rang der Hypothek Grundbuch Pforzheim Band 9, Heft 3, Abt. III Nr. 7 für 189 M., Nr. 4 für 1350 M. und Nr. 8 für 190.30 M. an Klägerin 1729.30 M. zu bezahlen.
2. Der beklagte Ehemann hat die Vollstreckung in das eingebrachte Gut seiner Ehefrau hierfür zu dulden.
3. Die Beklagten haben samtver-

bindlich die Kosten des Rechtsstreites zu tragen.
4. Das Urteil ist gegen Sicherheitsleistung vorläufig vollstreckbar.
Die Klägerin ladet die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 2. Zivilkammer des Großherzoglichen Landgerichts zu Karlsruhe auf
Freitag, den 5. November 1909, vormittags 9 Uhr,
mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 9. September 1909. Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts: Müßlinger.

Effentliche Zustellung einer Klage.
V. 767.2.1. Nr. 9805. Mosbach. Der Holzhändler A. Soller in Königshofen, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Schumann in Mosbach, klagt gegen den Zimmermeister Karl Krant, früher in Unterbalbach, jetzt unbekannt wo, auf Grund der Behauptung, der Kläger habe dem Beklagten vom 1. Juli bis 18. August d. J. Holzwaren zum vereinbarten und bar zu zahlenden Preis von 2861 M. 24 Pf. geliefert, wofür Sicherheitsarrest vom Amtsgericht Tauberbischofsheim erwirkt worden sei, mit dem Antrage, der Beklagte sei unter Verfallung in die Kosten des Rechtsstreits einschließend der in dem vom Amtsgericht Tauberbischofsheim anhängigen Arrestverfahren erwiderten und erwachsenden Kosten schuldig, dem Kläger 2861 M. 24 Pf., nebst 4 Prozent Zins vom Klageaufstellungstage zu zahlen, das Urteil wolle für vorläufig vollstreckbar erklärt werden, eventuell gegen Sicherheitsleistung.
Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 2. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Mosbach auf
Samstag, den 6. November 1909, vormittags 9 Uhr,
mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Mosbach, den 7. September 1909. Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts: Bränninger.

Effentliche Zustellung einer Klage.
V. 772.1. Nr. 8245. Offenburg. Die Schreiner Johannes Böger Ehefrau, Luise geb. Kof, in Kehl, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Kautz in Kehl, klagt gegen ihren zurzeit an unbekanntem Ort abwesenden, früher zu Kehl wohnhaft gewesenen Ehemann auf Grund des § 1568 B.

Gr. B. mit dem Antrage, die am 30. September 1899 in Dorf-Kehl geschlossene Ehe der Parteien aus Verschulden des Beklagten zu scheiden und diesem die Kosten des Rechtsstreits aufzuerlegen.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die erste Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Offenburg auf
Dienstag, den 23. November 1909, vormittags 9 Uhr,
mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Offenburg, den 9. September 1909. Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts: Bahl.

Konkursverfahren.
Ettlingen. Nachdem der Verwalter im Konkurs über den Nachlaß des Landwirts Leopold Mohr beantragt hat, das Verfahren einzustellen, da eine der Kosten des Verfahrens entsprechende Masse nicht vorhanden sei, wird hierwegen eine Gläubigerversammlung vor das unterzeichnete Gericht beauftragt auf
Freitag, den 24. September d. J., vormittags 11 Uhr.
Ettlingen, den 7. September 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Wagner.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.
Aufgebot. Mannheim. V. 720.2.1. Nr. 8845. Mannheim. Die Anna geb. Feil, Ehefrau des Schultheißen Förster in Arnegg, hat beantragt, den angeblich am 8. April 1850 in Einbach oder Hildesheim geborenen Schlosser Friedrich Hermann Vertung, welcher seit 8. Mai 1875 verstorben ist, für tot zu erklären. Der Verstorbenen soll sich anfangs der 70er Jahre in Stuttgart mit der am 6. August 1908 in St. Gallen verstorbenen Walburga geb. Feil von Klingenstein, O.-M. Flaubert, verheiratet haben.
Den letzten bekannten inländischen Wohnsitz hatten die Eheleute Vertung in Mannheim.
Der bezogene Verstorbenen wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf
Dienstag, den 15. März 1910, vormittags 11 1/2 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, 2. Stod, Sitzungssaal A, Zimmer 111, anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

Luise, led., 19 J., S.: Friedrich Fuchs, Landwirt.
Elisabeth, geb. Ehefrau von Karl Weh, Geometer, 63 J.
Amalie, Wwe. von Friedr. Scherzflug, Zimmermann, 51 J.
7. September. Magdalena, Wwe. von Johann Weber, Magazinarbeiter, 78 J.
Joseph, 3 M. 19 J., S.: Leonhard Kreutler, Lademeister.
Elsa Kuhn, led., Diensthöbe, 24 J.
Maria, 9 M. 10 J., S.: Karl Riefler, Stadtagelöhner.
Karl, 17 J., S.: Joh. Rathfelder, Steinbauer.
8. September. Rosa, 1 J. 13 J., S.: Wilhelm Bäuerle, Schlosser.
Emma, 48 J., geb. Ehefrau von Heinrich Stoll, Möbeltransporteur.
Alara, 2 J. 6 M., S.: Daniel Fris, Kaufmann.
9. September. Mina Schäß, led., Buchbinderin, 40 J.
Friedr. Höflein, led., Schlosser, 57 J.
Emil Befer, Ehemann, Steuerassistent, 48 J.
Christian Faustinsky, Ehemann, Bildhauer, 68 J.
Emil, 1. J., S.: Eugen Weidinger, Postbote.

Großherzogliches Hoftheater.
Spielplan für die Zeit vom 12. bis mit 19. September 1909.
Im Hoftheater in Karlsruhe.
Sonntag, 12. Sept. 1. Vorst. auß. Ab. Festvorstellung zu Ehren Seiner Majestät des Kaisers auf Allerhöchsten Befehl: „Die verkaufte Braut“, komische Oper in 3 Akten von Smetana. Anfang halb 8 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.
Montag, 13. Sept. 1. Ab. Vorst. „Der Wildschütz oder die Stimme der Natur“, komische Oper in 3 Akten von Vorhing. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
Dienstag, 14. Sept. 1. Ab. A. 2. Ab. Vorst. Neueinstudiert: „Die Lärcherhölzer“, Lustspiel in 4 Akten von Sheridan, übersezt und eingerichtet von Hans Merry. Anfang 7 Uhr.
Donnerstag, 16. Sept. 1. Ab. C. 2. Ab. Vorst. „Rigoletto“, Oper in 4 Akten von Verdi. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
Freitag, 17. Sept. 1. Ab. B. 2. Ab. Vorst. „Die Journalisten“, Lustspiel in 5 Akten von Freitag. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
Samstag, 18. Sept. 1. Ab. C. 3. Ab. Vorst. „Der Talisman“, dramatisches Märchen in 4 Akten von Juda. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
Sonntag, 19. Sept. 1. Ab. B. 3. Ab. Vorst. „Die Meisterfinger von Nürnberg“, Oper in 3 Akten von H. Wagner. Anfang 6 Uhr, Ende nach 9 1/2 Uhr.
Eintrittspreise am 12., 13., 16. und 19. September Balkon 1. Abt. 6 M., Sperrst. 1. Abt. 4 M. 50 Pf.; an 14., 17. und 18. September Balkon 1. Abt. 5 M., Sperrst. 1. Abteilung 4 M.
Im Theater in Baden.
Sonntag, 19. Sept. 1. Vorst. auß. Ab. Zum erstenmal: „Geographie und Liebe“, Lustspiel in 3 Akten von Björnstjerne Björnson. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.
Verantwortlicher Redakteur: Julius Kay in Karlsruhe.
Druck und Verlag: G. Braun'sche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verstorbenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu machen.
Mannheim, den 3. September 1909. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Bahl.

Bermischte Bekanntmachungen.
Das Großh. Forstamt Steinbach, Amt Bühl, versteigert am Mittwoch, den 22. September 1909, vormittags 9 Uhr, im Rathaus in Steinbach aus den Domänenwaldungen Hburgwald und Steinschermwald nachstehende Holzsortimente: V. 778.2.1. 386 Nadelholzstämme und -Abschnitte, 5 Eichenstämme, 132 Ster Buchen, Eichen u. Nadelholz, Scheit- und Krügelholz, 300 Stück Nadelholz, Krügelwellen und mehrere Löße Schlagraum und unaufbereitetes Strohholz.
Forstwart Reos in Steinbach zeigt das Holz vor und fertigt Auszüge aus den Aufnahmslisten.

Bergebung von Eisenkonstruktionen.
Die Lieferung und Aufstellung des eisernen Überbaues für die Überführung der Kreisstraße Nr. 125 über die Schutter in Dinglingen soll nach Maßgabe der Bestimmungen der Verordnung des Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 im öffentlichen Wettbewerb vergeben werden. Das Gesamtgewicht beträgt 77 400 kg Flußeisen, 2850 kg Gußeisen und 250 kg Stahl.
Die Verdingungsunterlagen liegen während der gewöhnlichen Geschäftsstunden bei unterzeichneter Behörde — Rheinstraße 15 — zur Einsicht auf. Soweit der Vorrat reicht, werden die Gewichtsberechnungen und Zeichnungen gegen postfreie Einsendung von 85 Pf. abgegeben.
Angebote sind bis längstens Samstag den 25. September d. J., nachmittags 5 Uhr, dem Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote, ausgerechnet, verschlossen, postfrei und mit der Aufschrift „Angebote auf Eisenkonstruktionen in Dinglingen“ versehen, anher einzureichen.
Zuschlagsfrist: 3 Wochen.
Offenburg, den 4. September 1909. Großh. Bahnbauinspektion I.

Bergebung eiserner Brücken.
Die Lieferung und fertige Aufstellung des Eisenwertes für die nachgenannten Brücken der Überführung über die Rheintalbahn bei Graben-Neudorf soll nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 im öffentlichen Wettbewerb vergeben werden.
1. Feldwegunterführung bei Prof. 14+88 mit beil. 9000 kg Flußeisen; 2. Parallellwegunterführung bei Prof. 21+35 mit beil. 12 500 kg Flußeisen; 3. Wehüberführung über die Rheintalbahn bei Prof. 21+53 mit beil. 70 200 kg Flußeisen und beil. 1300 kg Stahlguß; 4. Feldwegunterführung bei Prof. 23+09 mit beil. 10 400 kg Flußeisen. Gesamtgewicht beil. 104 300 kg.
Das Bedingnisheft, die Zeichnungen und die Gewichtsberechnungen liegen zur Einsicht auf unserer Kanzlei auf und werden, soweit der Vorrat reicht, gegen freie Einsendung von 2 M. 50 Pf. portofrei zugesandt.
Die Angebote sind für die 4 Brücken getrennt und auf 100 kg der einzelnen Metallsorten ausgestellt längstens bis zum Eröffnungstermin Mittwoch den 22. September d. J., nachmittags 5 Uhr, mit der Aufschrift „Eiserne Brücken“ versehen, portofrei bei uns einzureichen. V. 715.2
Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Bruchsal, den 6. September 1909. Großh. Bahnbauinspektion.

Bergebung v. Hochbauarbeiten.
Zum inneren Ausbau des Dienstwohngebäudes für einen Bahnhofsmeister und einen Stellvertreter auf der Station Sodenheim sollen die nachverzeichneten Bauarbeiten nach der Verordnung des Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 öffentlich vergeben werden.
1. Malerarbeiten: 70.00 qm Fenster, 43.00 „ Kassenfenster.
2. Schreinerarbeiten: 180.00 qm Kleimobelen, 6.00 „ Eingangstüren, 12.00 „ Glasabklümpfe, 25.00 „ Stützimmertüren, 26 qm Fensterbrüstungen, 150 qm Fußlambris, 17.00 qm Kolladenklaffen.
Die Zeichnungen, das Bedingnisheft und die Angebotsvorbrude, die nicht nach auswärts versandt werden, liegen auf unserem Hochbauureau Große Merzstraße Nr. 7, I. Stod rechts, während der üblichen Geschäftsstunden auf, wo auch die Angebotsvorbrude zum Einsehen der Einzelpreise erhoben werden können.
Die Angebote sind spätestens bei der öffentlichen Verdingungsverhandlung am 18. September d. J., vormittags 10 Uhr, verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Dienstwohngebäude Sodenheim“ versehen, bei uns einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen. V. 630.2
Mannheim, den 2. September 1909. Großh. Bahnbauinspektion.